Beginn: 19:00 Uhr Sitzung-Nr: 16/or/011/2017

Ende: 20:10 Uhr WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 06.11.2017

im Sitzungszimmer des Gemeindehauses, Waldstraße 6, 76855 Annweiler-Gräfenhausen stattgefundene 11. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Gräfenhausen

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 27.10.2017 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO) Alle Ortsbeiratsmitglieder wurden am 26.10.2017 schriftlich eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteherin	
Sonja Keßler	
Ortsbeiratsmitglieder	
Ralf Aubel	
Andreas Hauck	
Michael Heß	
Jürgen Mathes	19.05 TOP 2
Ralf Schneider	
Norman Schuck	
Jens Sonnendecker	
Gerda Voos	
Pirmin Voos	
Stadtbürgermeister	
Thomas Wollenweber	
Erster Beigeordneter	
Dr. Viktor Schulz	
Schriftführer	
Linda Baumann	
Ferner sind anwesend	
Reiner Paul	bis 19.40 nach TOP 2
Pressevertreter	Herr Pohlit von der Rheinpfalz bis 20:10 Uhr
Zuhörer	Zuhörer waren anwesend

Abwesend:

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Steat retti etettuei. Orts rettetet uitu Orts sett uisinti Siteu	
Gustav Kühner	entschuldigt
Ortsbeiratsmitglieder	
Ludwig Funk	unentschuldigt
Tanja Schard	entschuldigt
Beigeordnete	
Romy Schwarz	entschuldigt

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Information über den Ablauf der Kanalbauarbeiten in der Hohlstraße
- 3 Beratung über die Anlage einer Fläche für Rasengräber auf dem Friedhof Gräfenhausen
- 4 Bauangelegenheiten
- 5 Anfragen
- 6 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Top 1.1 Herr Seebach informierte, dass sich die Ummantelung vom Glockenturm löst.

TOP 1.2 Herr Seebach fragt an, ob die Kette an der Tür zum Friedhofseingang bleibt.

Die Vorsitzende informiert, dass nach Rücksprache mit Herrn Schilling vom Bauhof bereits ein Schloß bestellt ist.

2 Information über den Ablauf der Kanalbauarbeiten in der Hohlstraße

Die Vorsitzende gab das Wort an Werkleiter Reiner Paul. In der Hohlstraße muß der Kanal erneuert werden. Wegen der kaputten Rohre müssen die Arbeiten im offenen Verfahren gemacht werden. Gleichzeitig sollen auch neue Wasserleitungen verlegt und Hausanschlüsse erneuert werden. Durch die Firma Roth und Partner wurden bereits Bodenuntersuchungen gemacht.

Um Erschütterungen vorzubeugen werden die Rohre soweit erforderlich in Flüssigboden verlegt. Vor Beginn der Maßnahme soll es wegen der Fundamentsubstanz einiger Häuser ein

Beweissicherungsverfahren geben. Die Planung der Maßnahme erfolgt durch das Ing.-Büro Dilger. Nach Ausschreibung der Arbeiten soll es eine Anliegerversammlung geben.

Die Arbeiten sind in 2 Bauabschnitten vorgesehen.

Im Mai 2018 als I. Bauabschnitt die Wasser-und Abwasserarbeiten, die bis Okt. abgeschlossen sein sollen. Über Winter wird dann eine Tragschicht aufgebracht.

Ab Mai 2019 soll dann als II. Bauabschnitt die Straßenbelagsarbeiten ausgeführt werden. Hierbei sind zwei Varianten denkbar, und zwar eine Ausführung in Asphalt oder Betonpflaster (10cm) mit Mittelrinne. Welche der Varianten zur Ausführung gelangt, wird nach Vorlage der Kosten entschieden, wobei der günstigeren Variante Vorzug eingeräumt wird.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme wird auf 650.000,-- € geschätzt. Davon werden 500.000,-- € von den Verbandsgemeindewerken bezahlt.

Der städtische Anteil von 150.000,-- € wird durch wiederkehrende Beiträge für Straßenbau finanziert.

3 Beratung über die Anlage einer Fläche für Rasengräber auf dem Friedhof Gräfenhausen

Die Vorsitzende gab bekannt, dass der Stadtrat die Ausweisung eines Rasenfeldes auf dem städtischen Friedhof beschlossen hat. Es ist nun zu Entscheiden ob auf dem Friedhof im Ortsteil auch Rasenfelder angelegt werden. Die Grabgröße ist 50 x 50 cm, die Gedenktafel 30 x 30 cm. Die Ruhefrist beträgt 15 Jahre. Die Pflege erfolgt durch die Stadt. Der Platz für die Anlage der Fläche soll mit der Friedhofsverwaltung der Verbandsgemeinde abgestimmt werden.

Das Gremium empfiehlt dem Stadtrat einstimmig bei einer Stimmenthaltung die Anlage einer Fläche für Rasengräber auf dem Friedhof Gräfenhausen

4 Bauangelegenheiten

Kein Anfall

5 Anfragen

5.1 Weitere Straßenbaumaßnahmen im Bezug auf Gräfenhausen werden nach Einführung der WKB in eine Prioritätenliste aufgenommen.

Die Schäden in der Kirschackerstr, wurden ev. durch den Bauherrn verursacht. Mitteilung an

den Bauhof.

- 5.2 Verantwortlichkeit für den Krötenzaun an der K 4 und Sauberhaltung des Biotops am Schafstall.
- 5.3 Die Prioritätenliste für den Straßenbau wird durch den Ortsteil erstellt. Verkehrssicherheitstechnische Maßnahmen sind aber übergeordnet.
- 5.4 Reinigung des Sandfang in der Kirschackerstr. beim Anwesen Bruchmann.
- 5.5 Im Feldweg gegenüber vom Anwesen Schwind liegt ein Entwässerungsrohr frei. Wegsperrung für größere Fahrzeuge.
- 5.6 Weg am Fischweiher in der Hasenbach. Nach Rücksprache mit Herr Eckerle soll kein Schotter rein.
- 5.7 Sandfang Semmerstal (zu Hochwasserschutzkonzept).
- 5.8 Zur Sicherheit durchfahrender Kinder soll am Verbindungsweg ("Gässel") Kirschackerstr/ Steingasse an der Einmündung Steingasse ein Pfosten angebracht werden.
- 5.9 Einhaltung des Rückwärtsfahrverbotes der Busse.
- 5.10 Aufstellung von Infoschildern bei Jagden.
- 5.11 Das Positionspapier in Sachen Ausbau B10 geht per e-mail an die Ortsbeiratsmitglieder.
- 5.12 Die Öffnung der Bücherei ist nicht angedacht.

6 Informationen

- 6.1 Die Feierlichkeiten zum Volkstrauertag finden am 19.11.2017 um 13.00 Uhr in Bindersbach statt.
- 6.2 Hinweis auf den Wanderer Verweilplatz auf dem "Dreißig".
- 6.3 Der Seniorennachmittag soll im Frühjahr 2018 stattfinden (Vorher noch eine Sitzung).

Worüber Niederschrift

Die Vorsitzende Die Schriftführerin